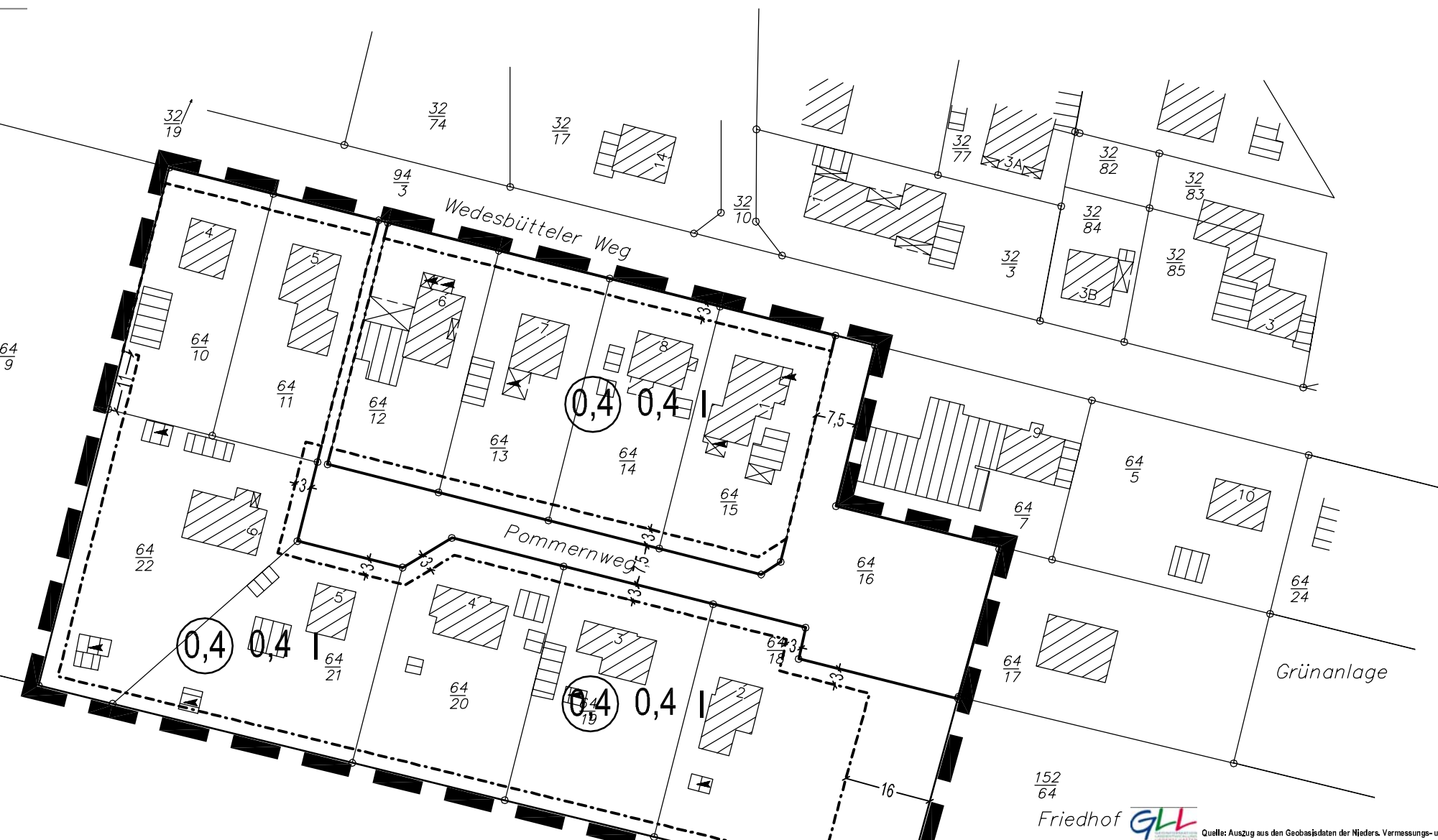


PLANGRUNDLAGE FÜR DIE BAULEITPLANUNG
Bebauungsplan "Am Wedesbüttler Weg"
1. Änderung

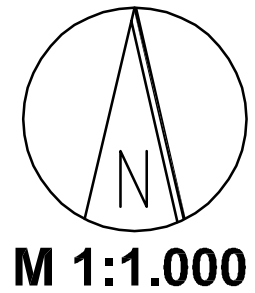
07BPL004

Ort: Helmstedt	Vermaß: 1 : 1 0 0 0	Datum: 07.03.07
Vermaß: Lehre	Vermaß: Essenrode	

Vermessungsstelle:
 Dipl.-Ing. Andreas Schmidt
 Öffentlich bestellter Vermessungsing.
 Wendenstraße 26
 38100 Braunschweig
 Tel: 0531 / 24495-0
 Fax: 0531 / 24495-10
 eMail: info@der-Vermesser.de
 www.der-Vermesser.de



Friedhof  Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Nieders. Vermessungs- und Katasterverwaltung.



GEMEINDE LEHRE
ORTSCHAFT ESSENRODE

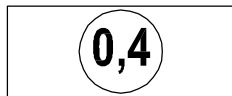
AM WEDESBÜTTLER WEG
- NEUFASSUNG

BEBAUUNGSPLAN

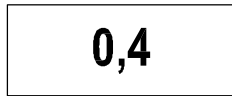
Stand: § 10 (1) BauGB
 Büro für Stadtplanung Dr.-Ing. W. Schwerdt - Waisenhausdamm 7 - 38100 Braunschweig

PLANZEICHENERKLÄRUNG (BauNVO 1990, PlanzV 1990)

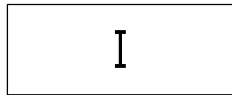
Maß der baulichen Nutzung



Geschoßflächenzahl - Dezimalzahl im Kreis, als Höchstmaß

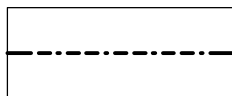


Grundflächenzahl - Dezimalzahl



Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß römische Ziffer

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

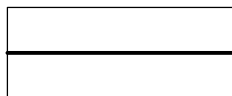


Baugrenze, ggf. zugleich Straßenbegrenzungslinie

Verkehrsflächen



Straßenverkehrsflächen



Straßenbegrenzungslinie, ggf. zugleich Baugrenze

Sonstige Planzeichen



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Die zulässige Art der baulichen Nutzung wird nicht festgesetzt.

GEMEINDE LEHRE
ORTSCHAFT ESSENRODE

AM WEDESBÜTTLER WEG
- NEUFASSUNG

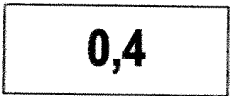
BEBAUUNGSPLAN

PLANZEICHENERKLÄRUNG (BauNVO 1990, PlanzV 1990)

Maß der baulichen Nutzung



Geschoßflächenzahl - Dezimalzahl im Kreis, als Höchstmaß

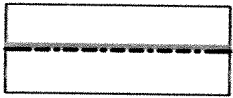


Grundflächenzahl - Dezimalzahl



Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß römische Ziffer

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

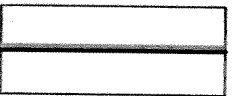


Baugrenze, ggf. zugleich Straßenbegrenzungslinie

Verkehrsflächen

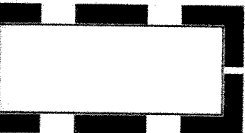


Straßenverkehrsflächen



Straßenbegrenzungslinie, ggf. zugleich Baugrenze

Sonstige Planzeichen



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Die zulässige Art der baulichen Nutzung wird nicht festgesetzt.

Präambel und Ausfertigung

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Gemeinde diesen Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB, bestehend aus der Planzeichnung und textlichen Festsetzungen, als Satzung beschlossen.

Lehre, den 03. Dez. 2007


(Bürgermeister)



Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluss

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 10.07.2007 die Aufstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 18.07.2007 ortsüblich bekannt gemacht.

Lehre, den 03. Dez. 2007


.....
(Bürgermeister)




Planunterlage

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 07.03.2007)

Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.


Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Braunschweig, den 27.09.2007

.....
(Öffentl. best. Verm.-Ing.)
Wendenstr. 28 / KabinNr. 38100 Braunschweig
Tel: 0531 21995 0
Fax: 0531 21995 10
G2: 0172 57161 38
eMail: info@lvv-vermesser.de

Planverfasser

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von:

Büro für Stadtplanung
Dr.-Ing. W. Schwerdt
Waisenhausdamm 7
38100 Braunschweig.

Braunschweig, den 21.9.2007


.....
(Planverfasser)

Öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 10.07.2007 dem Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gem. § 13a i.V. m. § 13 (2) nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 18.07.2007 ortsüblich bekannt gemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB und die Begründung haben vom 02.08.2007 bis 03.09.2007 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Lehre, den 03. Dez. 2007


.....
(Bürgermeister)

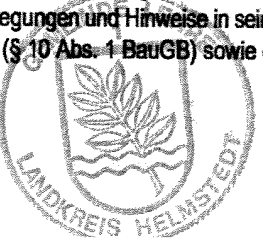


Satzungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde hat den Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB nach Prüfung aller im Aufstellungsverfahren vorgebrachten Stellungnahmen, Anregungen und Hinweise in seiner Sitzung am 29.11.2007 als Satzung (§ 10 Abs. 1 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Lehre, den 03. Dez. 2007


.....
(Bürgermeister)




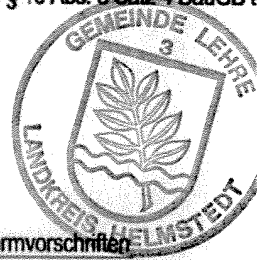
Bekanntmachung und Inkrafttreten

Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes ist gem. § 10 Abs. 1 Satz 1 BauGB am 14.11.07 im Amtsblatt Nr. 49 für den Landkreis Helmstedt bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung i. Hinweis auf § 215 BauGB erfolgt

Der Bebauungsplan ist damit gem. § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB am 14.12.07 in Kraft getreten.

Lehre, den 19. Dez. 2007


.....
(Bürgermeister)



Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften

Innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Vorschriften gemäß § Abs. 1 Satz 1, Nr. 1 bis 3 und Abs. 3, Satz 2 BauGB beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Lehre, den

.....
(Bürgermeister)

.....
nung (NGO)
und den

ORT

AM WED

Stand: § 10 (3) BauGB

Büro für Stadtplanung Dr.-Ing. W. Sch